

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -  
Hochschulbibliothek**

**Lieder und Duette**

**Pfeiffer, Georges Jean**

**[Erscheinungsort nicht ermittelbar], 1832**

---

[urn:nbn:de:hbz:kn38-7555](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-7555)



R 1549

Hochschule für Musik Köln



KN38\$0000013628

Gr. Acc. R 1549

*Andante.*

Die Stadt sei: li: - gab) Hier gestan, Die so schön - Tag)

Pläuschel) Lint, man wird O. Land) Du: - ne fließt, in - her

fließt) nun) Du) Lij) gestan, in) her) fließt) -) nun) Du) Lij) gestan.

Was gesslagan blüden Munden  
 Hill in Sines Nacht sich ein  
 Talch das dunkle Grabeschein  
 Das mit dem manlicht unquinten

3)

Und ad rind, auf blinn Zässa  
 Das gupstertan Fräntan nach,  
 Linsch insörberndes Auf!  
 Hils in das Kennend Lora!

4)

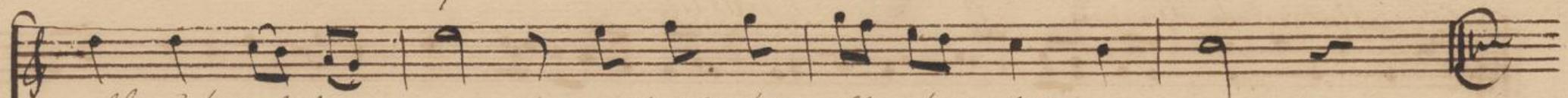
Tutzt das begrenzten Masan  
 Nicht zu sef Mordfand an!  
 Was gon und sich kornan band,  
 Es das inspan ja gampant

Und was sich gon und gessindan  
 Was gabert die Pilgras Lauf,  
 Das wasch nicht mehr auf!  
 Lapsch o lapt ab wiss in Fräntan!  
 Fülhant färligal Laggant!  
 Will das korn undel Gmücht  
 Ist das Mäpke Blüden, blüsch  
 Delicht das färligal Margant.

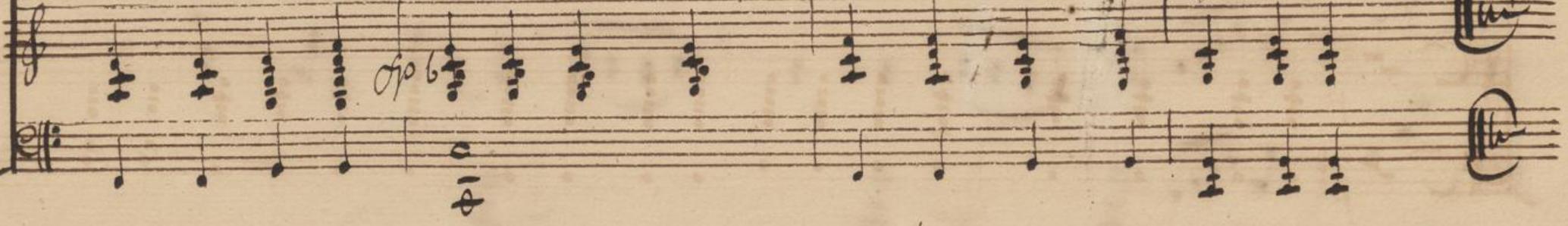




7



blüm-krön fast-ge-mund, und Länd-er-blüm-krön fast-ge-mund,  
 Kraft und man-ner Lust, Zu man-ner Kraft und man-ner Lust,  
 Lie-man-Pranz im Haar mit ei-ner Länd-er-Pranz im Haar.  
 ein im Win-ter schön Tod-lich ein im Win-ter schön.  
 schön mit Raif ge-schmückt; Und die so schön mit Raif ge-schmückt.

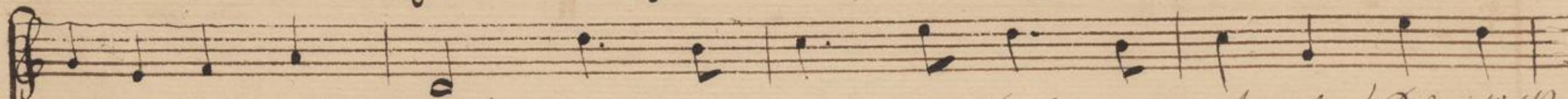
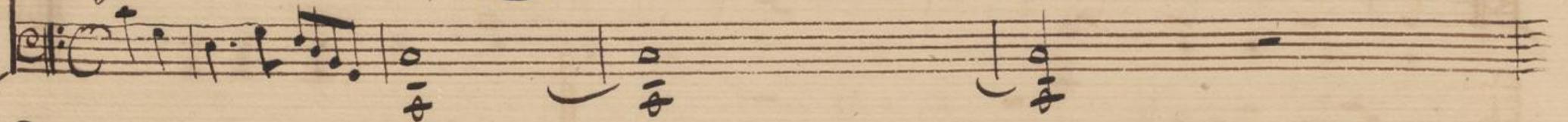


4  
Etwas lebhaft.

# Lied eines Landmanns in der Fremde.



1. Trau = teu hei = mach mir = nur Lie = be! sind ich
2. Mach mich dort als Kind so = fröh = lich denn ich
3. Selbst das Knecht, in mei = nem Trau = und Schiff ich
4. Trau = teu hei = mach mir = nur Hei = ter Mich lieb

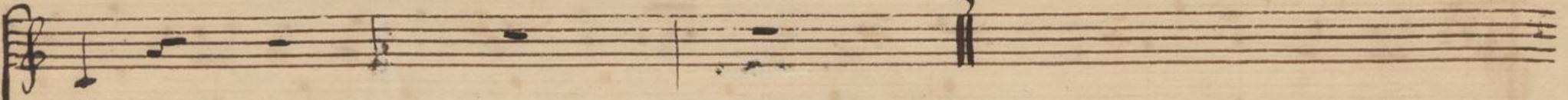
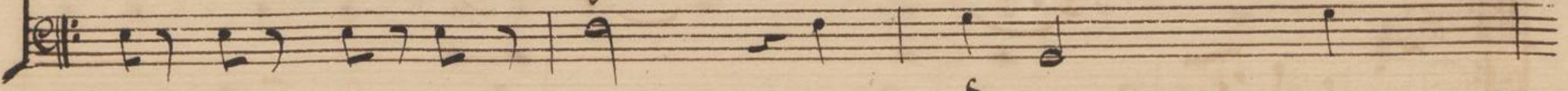


spill an die zu = rück, wird mir wohl und dan = uch bei dem Pflanz  
wird er lob = fast noch; Das be = kann = da Dorf = ge = lichte Min = der  
auf der hei = mach und Pflanz da Ang = sel noch dem Län = man Maß = wa  
Trau = teu Kind secht für die ein = sel = so = der hei = ter, Auf ein

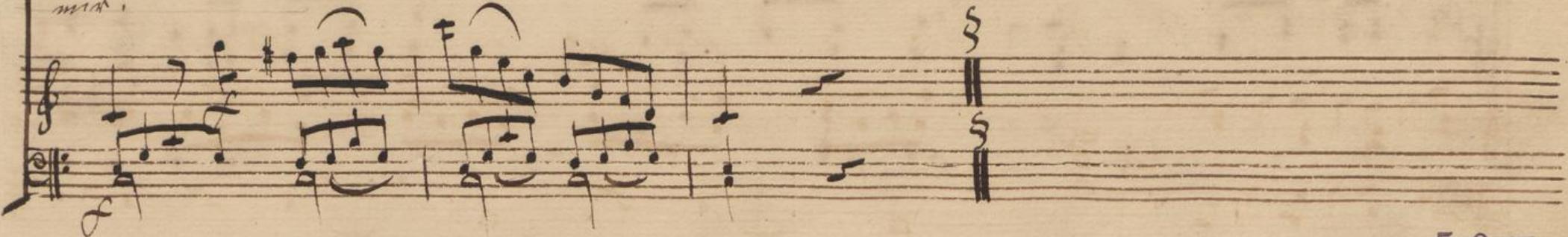




Hör' nun mei-ner Lilt, Das' fuchst' her' - nun - nur nun  
 fallt in mei-ner Opa. Mir: Ten .. fallt in mei-ner  
 if: vor Mir: per: Plan Maß: für if: vor Mir: per  
 Rin: so Plötz: fan mir Auf: sind zu: ja Plötz: ganz



Lilt.  
 Opa.  
 Plan  
 mir.



*Andante Gracioso.*

Duetto.

v. Bornhardt.

Handwritten musical notation for the first system. It consists of four staves. The top two staves are vocal lines with lyrics in German. The bottom two staves are piano accompaniment. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 2/4.

Vocal 1: *Herr ist die Zuversicht, und sehr ist das Leben Herr ist das Zuversicht*

Vocal 2: *Herr ist die Zuversicht, sehr ist das Leben Herr ist das Zuversicht*

Handwritten musical notation for the second system. It consists of four staves. The top two staves are vocal lines with lyrics in German. The bottom two staves are piano accompaniment. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 2/4.

Vocal 1: *mein: Die zu sagen pflicht ist nach sei: li: ger Zuversicht zu geben Meinem*

Vocal 2: *mein Die zu sagen pflicht ist nach sei: li: ger Zuversicht zu geben Meinem*

Mound istt Wunffan so fain.

Da lig kint wafman

Mound istt Wunffan so fain.

Da = lig kint wafman

Da. lig kint ga ban Lieblich das Tal und Rad li. faw fagen, Lieblich das

Da = lig kint ga ban Lieblich das Tal und Rad li. faw fagen Lieblich das

F 590

f. Sal. und Rad. liq. an singen, Lieb. ling der f. Sal. und Rad. liq. an

f. Sal. und Rad. liq. an singen, Lieb. ling der f. Sal. und Rad. liq. an

singen, Lieb. ling der f. Sal. und Rad. li. an singen.

singen Lieb. ling der f. Sal. und Rad. li. an singen.

Hesou ist die Ju:gend, und fues ist das La:ben Hesou ist das  
 Hesou ist die Ju:gend, und fues ist das La:ben Hesou ist das  
 Hesou ist die Ju:gend, und fues ist das La:ben Hesou ist das

Da: seyn maendig zu seyn.  
 Da: seyn maendig zu seyn.  
 Da: seyn maendig zu seyn.

Andante.

Duetto.

v. Bornhart.

Da. lig mer die Ro. fen Jas. an sei: und La. bund so ga.

Da. lig mir die Ro. fen Jas. an sei: und La. bund so ga.

nicht das ihm auch bei saufen das er nicht zu mannsen sein ist. Da. lig mer die

nicht das ihm auch bei saufen das er nicht zu mannsen ist eig ist

poco f

Reich gesamt, seinet Leben so ge = weis, Das ist ein bei sein - fer Lof = an  
 Da = bei man dem Leben gesamt so ge = weis, Das bei dem Lof = an

nicht zu müssen nicht zu müssen nicht zu müssen ist wie ist.  
 nicht zu müssen nicht zu müssen nicht zu müssen ist wie ist.

Allgeretto.

Frohlich.

von G. Weber.



1 Oaft, dort her: gen Lauf die Leift froh Anacker: ein: ya;  
 2 So fchwebt froh: find die und froh, über: all zu: fröhlich  
 3 Du fo: mach: un: wie die die Chöre fingen: Mein: fu:  
 4 Fröh: lig kom: ich die die die In der Zeit mit ge: gen

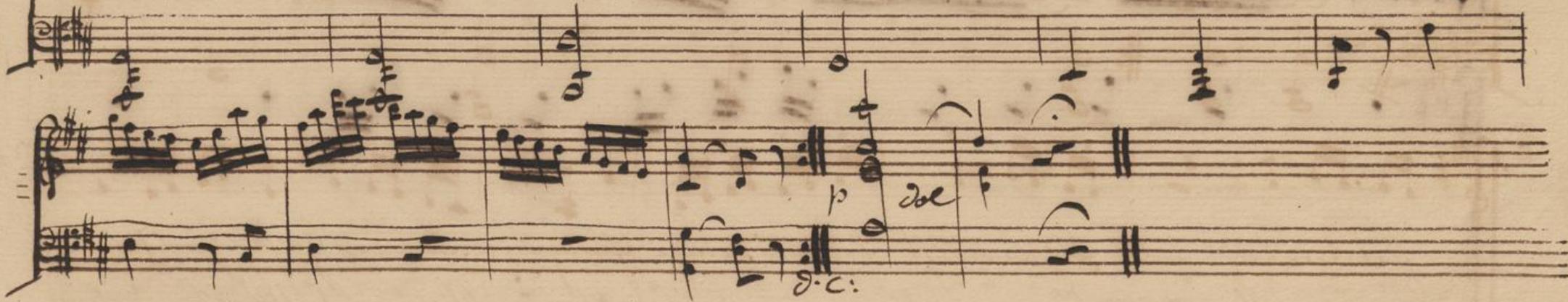


flot: kann bald die die die bald die ganze pfliessen: von der Gasse zum Grabmal  
 wo ich flau und Unge: fahr: in: nen Platz be: pfunden, von der Hütte zum Stall  
 sollen zu: tun: Mühen sind Gutes in fernen Orten, In der Mühen weiß ich die  
 und was: pfand ich ja der Augen Leift auf allen Wegen: lüch: ich vom Linnensack





von der Welt auf Län = und schenke dem sie so leicht da sein und die Morgen kommen.  
 von Fülle bis ist: a, i = bar all ein unsterblich Geist i = bar all ja: lit bar.  
 Sei: soll zu zu: fies: ist ja: der ist ihm grand nach selbst den. Gern will löst ist.  
 Zu dem Reben zu: gel, das das Kommen was für das auf das si: ja: singen



5.  
 Lieber, süße und sanftes  
 Das mir nicht mehr  
 Mund auf in dem Dinst gebast  
 Ferner sollen werden.  
 Reich und die hand  
 Die ich so sanft  
 Lie mir in das bester Land  
 Das süßes schenken

Mäßig.

Am Ten Frühling.

von Schneider.



1. Ich hab das Frühlings mit lächelndem  
 2. Ich hab mich und will kommen zu frohlich  
 3. Ich hab dich, du bist uns freundlich und  
 4. Ich hab dich und dich lieb, du bist lieblich

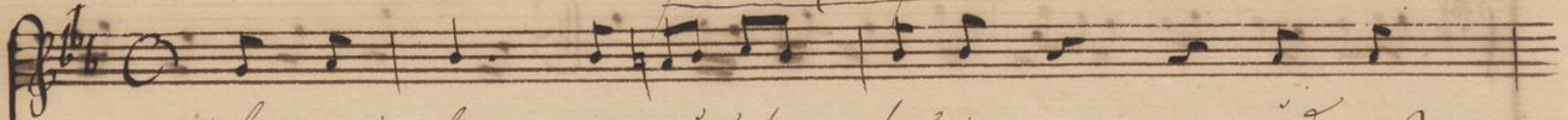


Lied was - zu - gant und bestand zu - se - der zu - rick und  
 Gant das - zu - son was und der Min - der zu - last so  
 Mild hin - und in der tief - ten da Lie - man ge - fielt du  
 Du, Mild fri - de - re Tag - und Lie - man der zu - und





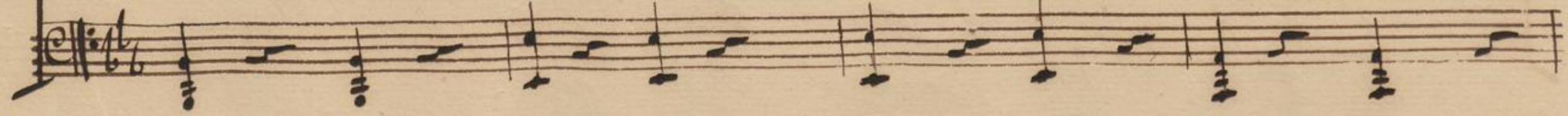
# Schweizer Heimweh.



1. hertz mein hertz mer - ein so traurig und weh  
 2. Was mir fällt mir so - bal alleo Lin so  
 3. Du die hat - wiff wiffst ich nicht  
 4. Wiffst die so - lan mich das so lan Und die



soß dich auf und was, sich auf schon im fremden Land hertz mein  
 gar gar lust an sich Ich auf schon im fremden Land soß zur  
 bald auf für recht bald, Wiffst zum Me - ten wiffst zur Mitter Wiffst zur  
 lei - ten. Glat - fer - ten Me - die Mittern Gam - pa Klatten und kein



Handwritten musical notation for the first system, consisting of a vocal line and two piano accompaniment lines. The vocal line is in G major and 4/4 time, with lyrics written below it. The piano accompaniment consists of a right-hand part with chords and a left-hand part with a simple bass line.

Herz und fast die meise.  
 Hai - macth nicht ab sind.  
 So - gar Thal und Meise.  
 Si - gar vor - macth kann.

5.

Meist die Glocken wieder hören,  
 Wenn der Tofu zur Länge kömmt  
 Und die Ränder freundlich springen;  
 Und kein Lamm zu unsern Lieb.  
 Mir Lasset die Lieder hören  
 Und in allen Horen sein  
 Wohlbar laub die Freund auf gassen  
 Und im Chor lüftig sein.

7

Triner hat und Lieb der Traisen  
 Triner künkt so merkt die Hand  
 Und kein Kindlein will mir laufen  
 Mir im Pfund Pfingstzeit laub.  
 Und mein Herz in Gottes Namen  
 Auf ein Laiden laub gassen  
 Will ab Gott so kann arbeitsig  
 Laub mich bald auf Hände gassen.

Faint musical notation, possibly a treble clef and notes.

Faint musical notation, possibly a bass clef and notes.

Faint musical notation, possibly a bass clef and notes.



